

Antrag der Kommission für Wirtschaft und Abgaben*
vom 8. Juni 2021

KR-Nr. 164/2018

5562 a

**Beschluss des Kantonsrates
zum dringlichen Postulat KR-Nr. 164/2018 betreffend
Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung**

(vom)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 3. Juli 2019 und den Antrag der Kommission für Wirtschaft und Abgaben vom 8. Juni 2021,

beschliesst:

I. Das dringliche Postulat KR-Nr. 164/2018 betreffend Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung wird als erledigt abgeschrieben.

Minderheitsantrag Marcel Suter, Ueli Bamert, Martin Farner, Alex Gantner (in Vertretung von Doris Meier), Beat Huber, Paul Mayer, Christian Müller:

I. Das dringliche Postulat KR-Nr. 164/2018 betreffend Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung wird an die Kommission für Wirtschaft und Abgaben zurückgewiesen mit dem Auftrag, bei der Geschäftsleitung des Kantonsrates die Aufrechterhaltung der Sistierung zu beantragen.

* Die Kommission für Wirtschaft und Abgaben besteht aus folgenden Mitgliedern: Beat Bloch, Zürich (Präsident); Ueli Bamert, Zürich; Harry Brandenberger, Gossau; Kaspar Bütikofer, Zürich; Cristina Cortellini, Dietlikon; Martin Farner, Stammheim; Stefan Feldmann, Uster; Beat Huber, Buchs; Paul Mayer, Marthalen; Doris Meier, Bassersdorf; Christian Müller, Steinmaur; Melissa Näf, Bassersdorf; Jasmin Pokerschnig, Zürich; Marcel Suter, Thalwil; Birgit Tognella, Zürich; Sekretär: Andreas Schlagmüller.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 8. Juni 2021

Im Namen der Kommission

Der Präsident:

Beat Bloch

Der Sekretär:

Andreas Schlagmüller